

**Mikroskopische Untersuchung DIN 10760****Pollen**

Pollenzahl:	500		
Brassica-Typ (Raps-Typ)		63,2	ca. %
Myosotis (Vergißmeinnicht)		27,4	ca. %
Pyrus-/Prunus-Typ (Kern-/Steinobst)		4	ca. %
Acer (Ahorn)		2,4	ca. %
Salix (Weide)		1,2	ca. %

**Honigtauelemente**

Pilze:  
 Algen: +  
 Sporen:  
 kristalline Masse: ++

**Sonstige Sedimentbestandteile****Beurteilung (x)**

Sortenempfehlung: Blütenhonig, Frühtrachthonig

Der Honig ist in seiner Konsistenz, Sauberkeit und seinem Aroma einwandfrei. Die Angabe "mindestens haltbar bis" darf nicht abgekürzt werden.

Der untersuchte Honig entstammt einer Mischtracht verschiedener Nektar- und geringfügig auch Honigtauspendern. Sensorisch ist keine der Trachten prägend, eine botanische Sortenbezeichnung entfällt.

Bei der chemisch-physikalischen Analyse zeichnet sich der vorliegende Honig durch seine hohe Enzym-Aktivität aus. Der Wassergehalt entspricht strengsten Qualitätsanforderungen.

Anzeichen ausländischer Herkunft wurden nicht festgestellt. Der Honig entspricht in den untersuchten Kriterien der Honigverordnung vom 16. Januar 2004.

Der Prüfbericht darf nur vollständig vervielfältigt werden. Das Prüfergebnis bezieht sich ausschließlich auf die dieser Untersuchung zugrunde liegenden Proben.

Der Bericht entspricht den Anforderungen der DIN EN ISO 17025: 2018.

i.A.

*faist*  
 Katharina Faist  
 Prüfpersonal

Anlage (bei Pollenanalyse)